

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Zuwendungsempfänger, soweit nichts anderes zutrifft*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Bildung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Begleitforschung Pflegefachassistenz

Beschreibung: Ziel des vorliegenden Auftrages ist es, Erfolgsfaktoren und Herausforderungen der Implementierung der neuen bundeseinheitlichen generalistischen Pflegefachassistentenausbildung sowie relevante Outputindikatoren zu untersuchen (z.B. Ausbildungserfolg und die Bindung der Auszubildenden an die ausbildenden Einrichtungen bzw. das Berufsfeld). Damit soll der Auftrag zum Verständnis und zum Erfolg des Einführungsprozesses beitragen.

Kennung des Verfahrens: 03b54809-08ab-4071-b5c9-87062c56a7c2

Interne Kennung: 33311#00036

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 73100000 *Dienstleistungen im Bereich Forschung und experimentelle Entwicklung*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung; Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung; Rein nationale Ausschlussgründe: Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Begleitforschung Pflegefachassistenz

Beschreibung: Ziel des vorliegenden Auftrages ist es, Erfolgsfaktoren und Herausforderungen der Implementierung der neuen bundeseinheitlichen generalistischen Pflegefachassistentenausbildung sowie relevante Outputindikatoren zu untersuchen (z.B. Ausbildungserfolg und die Bindung der Auszubildenden an die ausbildenden Einrichtungen bzw. das Berufsfeld). Damit soll der Auftrag zum Verständnis und zum Erfolg des Einführungsprozesses beitragen.

Interne Kennung: 33311#00036

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 73100000 *Dienstleistungen im Bereich Forschung und experimentelle Entwicklung*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 66 Monat

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#
Besonders geeignet für freelance

Besonders geeignet für freelance
Besonders geeignet für startup
Besonders geeignet für freelance
Besonders geeignet fürselbst
Besonders geeignet für startup

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durch Referenzen (beispielsweise einschlägige Publikationen, Expertisen, Forschungsprojekte, wissenschaftliche Begleitungen, Evaluationen etc., nachzuweisen durch Angaben zu Auftraggeber, Art und Umfang der Leistung, Auftragswert, Zeit-raum) weist der Bieter seine einschlägigen, langjährigen Erfahrungen zur Auftragsbearbeitung nach. Über den Zeitraum der höchstens letzten drei Jahre müssen mindestens drei vergleichbare Referenzen erbracht werden.

Bei einem Verbund können die Referenzen auch durch unterschiedliche Akteure und Akteurinnen eingebracht werden.

1. Das vom Auftragnehmer eingesetzte Personal verfügt über qualitative und quantitative methodische Expertise in der Pflegeforschung bestenfalls mit dem Schwerpunkt Pflege-fachassistenz (z.B. Publikationen, Lehraktivitäten, Projekte, Evaluationen, durchgeführte Begleitforschungen, operative Umsetzung, Forschung). Das eingesetzte Personal verfügt über Expertise in der Arbeit mit quantitativen Paneldaten. Der Nachweis erfolgt durch die ausgefüllte Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit.

2. Das vom Auftragnehmer eingesetzte Personal verfügt über ein notwendiges Netzwerk im relevanten Akteursfeld der Pflegefachassistenz (z. B. Ausbildungsverbünde, Ausbildungs-betriebe, Pflegeschulen, Publikationen, Forschungsprojekte; Anzahl praktischer Kooperationspartner, Projektpartner in der Vergangenheit, Verbände). Der Nachweis erfolgt durch die ausgefüllte Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit.

3. Das vom Auftragnehmer eingesetzte Personal verfügt über Expertise in der Pflege (z.B. Personen mit einer abgeschlossenen Fachausbildung in der Pflege, Personen mit relevanten Abschlüssen an Hochschulen in pflegewissenschaftlichen Studiengängen (Bachelor,

Master, Doktoren und Doktorinnen, Professorinnen und Professoren, Praxisanleitende)).

Der Nachweis erfolgt durch die ausgefüllte Eigenerklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit vorläufig tabellarisch.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis 40 %

Der Bestpreis wird mit 10 Punkten bewertet. Für alle weiteren Angebote ermittelt sich

die Punktzahl nach der Formel: Bestpreis x 10/ Preis des jeweiligen Angebotes. Es

wird nach den kaufmännischen Regeln auf zwei Stellen hinter dem Komma gerundet.

Es wird eine Vorlage für einen Kostenplan mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung

gestellt. Die Option muss im Gesamtpreis enthalten sein.

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Konzept

Beschreibung: Konzept 60 %

Für jedes voll erfüllte Unterkriterium werden zwei Punkte vergeben. Die Option wird

gemeinsam mit der Hauptleistung bewertet.

Unterkriterien

1. Arbeits- und Zeitplanung: Die Planung ist logisch und erreicht alle geforderten

Produkte und Zeitziele. Das Projektmanagement passt zu den Vorgaben der Leistungsbeschreibung

und dem gewählten Forschungsdesign. Das Konzept enthält ein Kapitel zu möglichen

Risiken (methodisch, organisatorisch oder fallbezogen).

2. Geplantes methodisches Vorgehen (Einsatz wissenschaftlicher Methoden in der Recherche,

Methoden und Planung Datenerhebung etc.): Das geplante methodische Vorgehen wird

nachvollziehbar erläutert und ist aufeinander abgestimmt. Das Vorgehen ist geeignet

die Forschungsfragen zu beantworten und die produktrelevanten Erkenntnisse zu generieren.

Das Angebot zeigt ein gutes Gegenstandsverständnis und eine nachvollziehbare Operationalisierung

der Forschungsfragen. Die Methoden und Analyseverfahren werden schlüssig aus Projektzielen

und Forschungsfragen ab-geleitet. Die gewählten Methoden einschließlich ihrer Vorteile und Begrenzungen werden begründet. Das Angebot beschreibt plausibel die Fall- bzw. Stichprobenauswahl und es werden erkennbare Mechanismen zur Qualitätssicherung im Forschungsprozess integriert.

3. Kommunikationsplanung mit Auftraggeber: Die Kommunikation erfüllt mindestens die Anforderungen in der Leistungsbeschreibung und wird in der Planung proaktiv und regelmäßig gestaltet, aus der Planung ist ein lückenloser Kommunikationsfluss sichtbar.

4. Datensparsamkeit: Das geplante methodische Vorgehen ist sparsam in der Datenerhebung und schont das zu befragende Feld. Das Angebot enthält Details zu Datenschutz, Forschungsethik (Ethik-gutachten) und Umgang mit sensiblen Daten.

5. Ergebnistransfer: Alle Vorgaben des AP4 werden umgesetzt. Die geplante Umsetzung wird präzise erläutert. Der Bieter skizziert im Konzeptteil des Angebots einen Entwurf für eine Publikationsplanung mit passenden Fachzeitschriften.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=881178>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=881178>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 14/10/2026 10:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist

teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Eigenerklärungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 14/10/2026 10:01 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Identifikationsnummer: 992-05932-30

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Allee 114-116

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabe@bibb.de

Telefon: 02281070

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Identifikationsnummer: 0228 9499-0

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: 022894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 43f8a49e-91f5-4bcc-988f-c5d3138f46a5 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/08/2026 13:09 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*